

Buchbesprechung

Ich wünsche dir ein Lächeln

Stefan Federbusch ofm

Bei dem Werk handelt es sich um eine Zusammenstellung von 178 Texten von Papst Franziskus, um Impulse aus seinen Grußbotschaften, Predigten, Ansprachen, Apostolischen Schreiben und Enzykliken (Nachweis ab S. 259). Diese sind zwar unter acht Kapitelsüberschriften angeordnet, bieten aber keine größere Systematik. Es folgen elf Gebete und die Zusammenfassung eines Interviews, das Gian Marco Chiocci am 30. Oktober 2020 mit dem Papst geführt hat.

Insgesamt findet sich der typische Verkündigungsstil von Papst Franziskus mit einer recht einfachen Sprache und Beispielen aus seiner Heimat bzw. aus Begegnungen. Wer den Stil und die Themen von Papst Franziskus während seines Pontifikates mitverfolgt hat, wird in dem Buch wenig Neues finden. Ab und an blitzen interessante und inspirierende Deutungen biblischer Texte auf, etwa in Bezug auf die Emmausgeschichte (vgl. 70-71). Sehr viel ist von der Hoffnung die Rede, die Aufforderung, an die Ränder zu gehen, in der Krise Standhaftigkeit und Stille zu pflegen und das Leben miteinander zu teilen. „Dahinter steht die Erkenntnis, dass das Wichtigste nicht ist, was ich besitze oder mir kaufen kann, sondern die Menschen, mit denen ich es teilen kann. Es ist nicht von Bedeutung, sich zu fragen, warum ich lebe, sondern *für wen* ich lebe?“ (145-146). „Das christliche Leben besteht nicht aus Träumen und schönen Absichten, sondern aus konkreten Pflichten, aus der Öffnung für den Willen Gottes und aus der Liebe zu unseren Nächsten“ (206). Christentum zeigt sich also in konkreten Taten und legt dadurch ein glaubwürdiges Zeugnis ab; nicht durch Proselytismus (vgl. 154-155), den der Papst klar ablehnt.

In einer Zeit vielfältiger Krisen möchte Papst Franziskus die Freude wiederentdecken und ermutigen, indem er immer wieder darauf verweist, dass jeder Mensch von Gott geliebt ist. Die Abschnitte sind selten länger als eine Seite, so dass sich das Buch weniger zum Lesen in einem Rutsch, sondern mehr als kleine Meditationslektüre eignet.

Die italienische Originalausgabe erschien 2020 unter dem Titel „Ti auguri il sorriso“ und wurde von Elisabeth Liebl übersetzt. Die deutsche Ausgabe erschien erst 2022. Der Titel ist der Ansprache an die Angestellten des Vatikanstaates vom Dezember 2019 entnommen, in der Papst Franziskus im Nachgang eines Besuchs in Thailand festhielt: „Lassen wir uns vom Lächeln Gottes überraschen, das Jesus uns gebracht hat. Er selbst ist dieses Lächeln... Tragt dieses Lächeln zu euren Lieben nach Hause, vor allem, wenn sie alt und krank sind: Sie sollen die Zärtlichkeit eures Lächelns spüren. Ein Streicheln. Lächeln bedeutet, jemanden zu liebkosen, mit dem Herzen, mit der Seele. Uns so bleiben wir im Gebet vereint“ (11).

PAPST FRANZISKUS

*Ich wünsche
dir ein Lächeln*

Zur Freude zurückkehren



K Kösel

Bibliografie

Papst Franziskus

Ich wünsche dir ein Lächeln

Zur Freude zurückkehren

268 S.

Kösel-Verlag, München 2022

ISBN 978-3-466-37288-1

Preis: 20,00 Euro